LEKTIONSANLEITUNG

Platzierung mit Rahmen bei ausgeschaltetem Laser prüfen

Überprüfen Sie die gespeicherte Platzierung und machen Sie sich mit einem Box-Rahmen bei ausgeschaltetem Laser vertraut.

Diese Anleitung wurde mit KI übersetzt. Prüfen Sie wichtige Anweisungen anhand des englischen Originals.

Softwareübung

Lassen Sie **Keine Maschine** ausgewählt und bleiben Sie nicht verbunden. Diese Dateien behalten Beispielwerte für den Betrieb in der Softwarevorschau bei. Es handelt sich nicht um getestete Materialeinstellungen. Verknüpfungen zu Maschinenprofilen des Kurses wurden aus den Lernerversionen entfernt.



Der Rahmen bei ausgeschaltetem Laser prüft die Begrenzungen des Jobs. Er führt die Gravurpfade des Bildmaterials nicht aus.

1. Öffnen Sie **frame-start.lzrproj**, während keine Verbindung besteht. Darin sind für das Beispiel-Tag der Benutzerursprung X 80 / Y 80 und Unten links gespeichert.

2. Prüfen Sie die Vorschau und deaktivieren Sie „Reisebewegungen anzeigen“. Vergewissern Sie sich, dass nur der Umriss und die Öffnung enthalten sind.

3. Vergleichen Sie **frame-finished.lzrproj**. Durch das Speichern bleiben Positionsfelder erhalten, es ist jedoch kein Beleg dafür, dass ein Rahmen tatsächliches Material oder Klemmen freihält.

4. Für einen physischen Rahmen auf Ihrer verifizierten Einrichtung lassen Sie **Rahmen: Laser ein, nicht aktiviert**, wählen Sie **Box** und prüfen Sie die Rahmengeschwindigkeit. Die Demo verwendet 1200 mm/min.

5. Wenn Sie auf Rahmen klicken, wird **Rahmen bestätigen** geöffnet. Lesen Sie die Meldung, bevor Sie die Bewegung bestätigen. Halten Sie den Fahrweg frei und beobachten Sie die tatsächliche Maschine.

6. Warten Sie auf Leerlauf. Rahmen Sie nach jeder Änderung an Bildmaterial, Ursprung oder eingeschlossener Ausgabe erneut. Schließen Sie die Offline-Überprüfung ab, ohne eine Bewegung anzusteuern.

PLATZIERUNGSARBEITSBLATT

Platzierungsarbeitsblatt

Öffnen Sie **frame-practice.lzrproj**. Vergleichen Sie Modus und Anker mit **frame-practice-answer.lzrproj**. Wählen Sie Unten rechts und speichern Sie eine separate Kopie, wenn Sie die Änderung der gespeicherten Felder nachvollziehen möchten.

☐ Der gespeicherte Punkt ist X 100 / Y 100. Durch Änderung des Ankers des Bildmaterials wird kein neuer physischer Bezugspunkt festgelegt.

☐ Verwenden Sie die Vorschau und die gespeicherten Felder für die Offline-Überprüfung. Ob tatsächlich genügend Freiraum vorhanden ist, müssen Sie an Ihrer eigenen Maschine beobachten.

Welchen Job-Ursprung speichert die Übungsantwort?

Was muss ein echter Box-Rahmen freihalten?

Welche Änderungen erfordern eine erneute Platzierungsprüfung?

Vergleich aussagekräftig halten

Vergleichen Sie gespeicherte Felder und die erläuterte Begründung. Ein Datei- oder Softwarezustand kann die physische Maschine nicht verifizieren.

ERLÄUTERTE ANTWORTEN UND DATEIEN

Erläuterte Antworten und Dateien

Übungsfelder
Benutzerursprung X 100 / Y 100 und Unten rechts. Die Übungsgeometrie ist ein 72 x 28 mm großes Tag mit einer 8 mm großen Öffnung.

Physische Beobachtung
Notieren Sie, ob jede Seite Abstand zu Materialkanten, Klemmen und dem umgebenden Fahrbereich hat. Eine gespeicherte Antwort kann diese Beobachtung nicht liefern.

Auslöser für eine erneute Prüfung
Wenn Sie das Design verschieben, den Ursprung ändern oder die enthaltene Ausgabe ändern, kann sich der Rahmen ändern.

frame-finished.lzrproj
Gespeicherte Demo-Einrichtung, kein abgeschlossenes physisches Ergebnis.

frame-practice-answer.lzrproj
Vergleichen Sie nach Ihrem Versuch die gespeicherten Felder und das Bildmaterial.

frame-practice.lzrproj
Unabhängiger Einstieg für diese Lektion.

frame-start.lzrproj
Folgen Sie der gezeigten Einrichtung.

Befolgen Sie das dokumentierte Referenzverfahren des Herstellers und verwenden Sie einen Ursprung innerhalb Ihres Arbeitsbereichs. Eine Referenzfahrt gilt nur, wenn sie unterstützt und konfiguriert ist.

Entspricht den gezeigten Beam Bench-Steuerelementen von 0.2.37 und, sofern zutreffend, dem korrigierten Abschluss. Spätere Panelanordnungen können abweichen.